

Geschäftsstelle  
der Bezirksversammlung Wandsbek

17. Februar 2009

## **Große Anfrage**

**der Mitglieder der Bezirksversammlung Wandsbek  
Carsten Heeder, Regina Jäck, Lars Kocherscheid,  
Lars Pochnicht, Jürgen Warncke (SPD) und Fraktion**

### **„Steilshoop unterirdisch“**

Es existieren verschiedene Gerüchte über einen U-Bahn-Tunnel in Steilshoop. Unter anderem soll es angeblich sogar einen Bahnhofs-Rohbau geben, in dem zuletzt 2004 eine Begehung stattgefunden haben soll.

Neu-Steilshoop feiert in diesem Jahr sein 40jähriges Jubiläum. Im Rahmen der Vorbereitungen zu den Feierlichkeiten entstand bei vielen Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtteils ein großes Interesse an der Aufklärung der Gerüchte, um diese in entsprechende Dokumentationen und Präsentationen zum Thema „U-Bahn in Steilshoop“ einfließen lassen zu können.

Leider führten die Befragungen verschiedener Personen und Sichtung des bisher verfügbaren Materials zu keinen gesicherten Erkenntnissen.

### **Vor diesem Hintergrund fragen wir die zuständigen Fachbehörden:**

1. Sind in Steilshoop tatsächlich U-Bahn-Tunnel und/oder ein Bahnhofs-Rohbau vorhanden? Wenn ja,
  - 1.1. Wo genau befinden sie sich?
  - 1.2. Wie weit wurden Tunnel und/oder Bahnhof seinerzeit ausgebaut und was genau ist dort vorhanden?
  - 1.3. Wo befindet sich der Zugang zur Anlage?
  - 1.4. Wer verwaltet diesen Zugang?
  - 1.5. In welchem Zusammenhang steht die Litfasssäule gegenüber dem Haupteingang der Martin-Luther-King-Kirche mit einer eventuell vorhandenen Anlage?
  - 1.6. In welchem Zusammenhang stehen die Spundwände zwischen Gründgensstraße und Kirche mit einer eventuell vorhandenen Anlage?
  
2. Hat die Verwaltung Kenntnis von einer Begehung vor einigen Jahren? Wenn ja:
  - 2.1. Wer hat an der Begehung teilgenommen?
  - 2.2. Wurde die Begehung dokumentiert (Text, Foto, Video)?  
Wenn ja,  
Wo und für wen sind diese Dokumentationen verfügbar?